



Daniel Rinkert

Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1, 11011 Berlin

E-Mail: daniel.rinkert@bundestag.de

Telefon: 030/22771524

Berlin, 31. März 2023

Tempo beim Straßenausbau: Zahlreiche Projekte aus dem Rhein-Kreis Neuss profitieren von den Ergebnissen des Koalitionsausschusses.

Aus den intensiven Verhandlungen der Berliner Koalitionsparteien sind eine Reihe von Ergebnissen hervorgekommen. Darunter unter anderem die Beschleunigung von Planungsverfahren von Infrastrukturprojekten. Neben Bahn- und Brückenbauten werden zunächst 144 Autobahn- und Bundesstraßenprojekte anvisiert. Erhalt und Sanierung sollen hier Vorrang haben. Auf diese Weise sollen auf Hunderten Kilometern Straße Engpässe beseitigt und Lücken geschlossen werden. Unter anderem Autobahnen im Bereich Neuss, Kaarst, Dormagen und Meerbusch werden nun schneller saniert.

Der SPD-Bundestagsabgeordnete äußert sich zu den Ergebnissen für den Rhein-Kreis Neuss:

„Es freut mich, dass der Koalitionsausschuss so erfolgreiche Ergebnisse geliefert hat. Nicht nur der wichtige und für die Verkehrswende nötige Ausbau der Schiene wurde konkretisiert. Auch die Straßen im Rhein-Kreis Neuss profitieren massiv vom neuen Deutschlandtempo bei Infrastrukturmaßnahmen. Projekte wie der Ausbau der A57 bei Meerbusch, die Engpassbeseitigung zwischen Dormagen und Neuss-Süd sowie der Umbau des Knotenpunktes A57 bei Kaarst gelten nun als überragendes öffentliches Interesse und werden dementsprechend priorisiert.“

Viele Menschen aus dem gesamten Kreis sind täglich auf das Auto angewiesen. Das ist eine Tatsache. Deshalb ist es wichtig, dass die Verkehrssicherheit erhalten bleibt und die Autofahrer:innen keinem Verkehrsrisiko ausgesetzt werden. Dies ist ein großer Erfolg.“

Pressemitteilung